PB.S-01-105-2

Kapitel 3: Solidarität sichern

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in:	OV Wolfratshausen
Beschlussdatum:	22.04.2021

Änderungsantrag zu PB.S-01

Von Zeile 105 bis 108:
~~Kinder und Jugendliche wachsen als Digital Natives auf, sie sollen sicher und selbstbestimmt mit Tablets, Smartphones und Co. umgehen können. Wir stärken die digitale Bildung als Gemeinschaftsaufgabe von Eltern, Kitas,~~ Angesichts der Digitalisierung aller Lebens- und Arbeitsbereiche müssen unsere Kinder zur Medienmündigkeit erzogen werden. Kritisches Denken und Reflexionsfähigkeit ist laut Jean Piaget und der modernen Hirnforschung etwa ab dem 12. Lebensjahr zu erwarten. Erst wenn unsere Kinder reflexionsfähig sind, können sie selbstbestimmt mit den digitalen Medien umgehen, Inhalte kritisch bewerten und sind gegen Mobbing, Sexting und Suchtgefahren gefeit. Wir stärken die Medienmündigkeit als Gemeinschaftsaufgabe von Eltern, Schulen und der Jugendhilfe, mit Fortbildungen für Fachkräfte und Unterstützungsangeboten für Eltern. Alle sollen digitale Kompetenzen erwerben

Begründung

Digitalisierung hat in KiTas nichts zu suchen, dort geht es um alle fünf Sinne, nicht um die zweidimensionale Welt ohne Motorik!
Die ständige Verfügbarkeit von Mobilfunk und mobilen Endgeräten führt schon bei unseren Jüngsten zur Nutzung von Handys und Tablets. Anstatt sich selbst zu bewegen, sind die Kinder fasziniert von sich bewegenden Bildern. Frühe motorische Defizite führen zu einer Beeinträchtigung der Gehirnentwicklung von Kindern, eine normale Stirnhirnreifung ist bei frühem Gebrauch digitaler Medien nicht möglich. Die Kontrolle über Belohnungsreize kann Kindern nicht gelingen. Problematisches Mediennutzungsverhalten nimmt drastisch zu!

40% der Kinder in China sind mittlerweile kurzsichtig – deshalb hat China seit Februar ein landesweites Handy- und Tablet-Verbot in Schulen eingeführt.
In Frankreich gilt bereits seit 2018 ein Handyverbot an Vorschulen, Grundschulen und weiterführenden Schulen für Kinder bis 15 Jahre.